

Pfälzer Steg – perfekt eingebaut!



Nächtliche Teamarbeit unter der Schwebbahn mit dem LTM 1450-8.1 und dem LTM 1130-5.1.

In der Nacht vom 18. auf den 19. Januar wurde der „Pfälzer Steg“, eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke über die Wupper und unter der Schwebbahn eingehoben. Zum Einsatz kamen dabei zwei Liebherr LTM-Mobilkrane der Firma Wasel, die den heiklen Hub im Tandembetrieb meisterten.

Die in Emden gefertigte, 33 Tonnen schwere Stahlbrücke wurde per Schwerlasttransport in einem Stück angeliefert und war um 01:30 Uhr an Ort und Stelle.

Aufgrund der Nähe zur Wuppertaler Schwebbahn durfte der Einhub nur während der nächtlichen Betriebspause stattfinden. Dazu mussten verschiedene Vorkehrungen getroffen werden, um die Sperrpause voll und ganz für den Einhub nutzen zu können.

Von dem seitlich positionierten LTM 1450-8.1 wurde die Brücke vom LKW entladen und unter der Schwebbahn durchgereicht bis auf der anderen Seite der zweite Kran, ein LTM

1130-5.1 mit anpacken konnte. Anschließend wurde die Brücke zwischenabgelegt und der LTM 1450-8.1 wurde an der Außenseite angeschlagen, so dass beide Krane die Brücke dann im Tandemhub einheben konnten.

*Gerade noch
rechtzeitig vor dem
Wintereinbruch*

Aufgrund der guten Vorbereitungen aller Beteiligten konnten die Arbeiten trotz widrigen Wetters - gerade noch rechtzeitig vor dem Win-

tereinbruch - wie geplant durchgeführt werden. In den folgenden Tagen wurde die Brücke über Pressen in ihre endgültige Position abgelassen und einzelne Rest- und Anpassungsarbeiten durchgeführt. Ende Januar/Anfang Februar 2023 soll die Brücke in Betrieb genommen werden.

Frank Meyer, Dezernent für Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten freute sich sehr über die planmäßige Umsetzung des Projektes und dankte ausdrücklich Allen, die an der Umsetzung des Projektes beteiligt waren – und ganz besonders denen, die in der Nacht vom 18. auf den 19. Januar die erfolgreiche Montage vor Ort begleitet haben.



Der LTM 1450-8.1 wird positioniert.



Die 33 t Stahlbrücke wird angeliefert.



Vorbereitung für den Präzisionshub.



„Vorsicht Schwebebahn“.



Der LTM 1130-5.1 übernimmt auf der anderen Seite.



33 t am Haken – Vorbereitung für den Tandemhub.



„Job done“.